



Interview mit

Jürgen Klimke

Mitglied des Bundestages



Besuch im
Ernst Deutsch Theater



Ailton
Anwärter zum
RTL-Dschungelkönig



Lärmschutzwand
für Rahlstedt

Impressum

Meiendorfer Zeitung **MZ**

Herausgeber und V.i.S.d.P.:

Schöne Verlag (Inh. Joachim Schöne)

Islandstraße, 22145 Hamburg

Redaktionsleitung:

Marco Schöne (ms)

Redaktion:

Gunda Wütschner (gw), Kevin Lieb (kl),

Joachim Schöne (js), Anna Schöne (as)

Gastkommentar: Tobias Lemcke

Druck:

Druckservice Karsten Berke

Tel. 040/679 425 71

dsberke@t-online.de

Anzeigen:

Marco Schöne

info@mz-magazin.de

Tel. 040 / 679 27 04

Es gilt die Anzeigenpreisliste

vom 01.01.2012

Kontakt:

info@mz-magazin.de

www.mz-magazin.de

Redaktionsschluss

16. Februar 2012

Die Veranstaltungstermine werden unentgeltlich abgedruckt. Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit. Orte, Zeiten und Preise können sich ändern.

Alle im Magazin enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jeglicher Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers und mit Quellenangabe gestattet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.

Leserbriefe geben die Meinung der Einsender wieder und stimmen nicht in jedem Fall mit redaktionellen Ansichten überein. Kürzungen sind vorbehalten.

Die Meiendorfer Zeitung (MZ) erscheint voraussichtlich zum ersten eines jeden Monats.

Anzeige schalten, für nachhaltigen Erfolg

Inserieren in der MZ

So günstig werben Sie nirgendwo!

- **Seriöse Stadtteilzeitung**
- **Werbeanteil liegt unter 40%**
- **Kostenlose Erstellung Ihrer Anzeige**
- **Hochwertige Qualität**
- **Immer aktuell, unser Terminkalender**
- **PR-Artikel über Ihr Unternehmen**
- **Rabattaktionen**

Sie haben Interesse?

info@mz-magazin.de oder 040 / 679 27 04

www.mz-magazin.de/anzeigen

Nebenjob bei der Meiendorfer Zeitung

Mediaberater (m/w)

auf **400€** Basis

Sie betreuen und erweitern unseren lokalen Kundenstamm und repräsentieren unsere Zeitung. Sie sollten Freude im Umgang mit Menschen haben und selbständig, sowie strukturiert arbeiten können.

Sie haben Interesse?

Dann schicken Sie uns eine E-Mail an:

info@mz-magazin.de

Gönnen Sie sich etwas Gutes: MZ abonnieren

Lassen Sie sich unter www.mz-magazin.de registrieren und pünktlich zum Monatsanfang erhalten Sie die Zeitung kostenlos per Mail. Gern liefern wir Ihnen das Magazin auch per Post. Schicken Sie uns eine Postkarte oder sprechen Sie die Bestellung auf den Anrufbeantworter unter 0176 / 48 55 36 27 (Nur für die PLZ 22145 kostenlos, ansonsten wird eine Gebühr von 30€ pro Jahr fällig.)

213 Abonnenten
bekommen bereits die MZ
jeden Monat nach Hause geliefert

Ihre Haspa in Meiendorf

Beratung Tel. 040/3579-7809



Roswitha Lüdemann Immobilien Familienunternehmen

Verkauf/Vermietung von Immobilien

→ **KOSTENFREI FÜR DEN VERKÄUFER** ←

Mit RUNDUM-Betreuung

Wildschwanbrook 20a
22145 Hamburg-Meiendorf
Immobilien.luedemann@web.de

Tel.: 040 / 64 94 05 36
Fax: 040 / 64 94 05 37
Mobil: 0172 / 774 19 10

Liebe Leserinnen und Leser,

erstmalig hatten wir einen Reporter ins Kriegsgebiet geschickt. Nein es war nicht Afghanistan oder Syrien, sondern die Alsterdorfer Sporthalle. Es ist unglaublich das 100 Chaoten und deren Schergen so eine fantastische Sportveranstaltung sprengen können. 25 Jahre wurde hier friedlich gefeiert und auf dem Spielfeld gekämpft. Die Bilanz 90 Verletzte und viele hundert Zuschauer (auch viele Kinder), die dieses Trauma erst seelisch verarbeiten müssen. Einen Tag vorher ist unser Nachbarverein, der SC Condor Hamburger Hallenmeister geworden. Hierzu gratulieren wir recht herzlich. Unser Meiendorfer SV hatte diesen Titel bereits 2004 und 2010 gewonnen.

Fremdwörterklärungen

In unserer Januarausgabe kamen Fremdwörter vor. Da wir von mehreren Lesern angesprochen und um Aufklärung gebeten wurden, möchten wir Ihnen dieses nicht vorenthalten.

Quo vadis – (lateinisch) „Wohin gehst du“ im Alltag auch „Wohin soll das führen“ oder „Wie soll das weitergehen“. Filmexperten kennen natürlich den berühmten Historienstreifen „Quo vadis“ von 1951 mit Sir Peter Ustinov als Kaiser Nero.

Angelsachsen - Jeder kennt Sachsen, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt. Angel-

sachsen ist ein anderes Wort für Großbritannien. Manchmal wird der Begriff auch bei Benennung der Bewohner im englischsprachigen Raum verwendet.

Der Rubikon ist überschritten - Dieser Satz stand nicht in der MZ, sondern auf Deutschlands berühmtesten Anrufbeantworter, gesprochen von unserem Bundesbleibpräsidenten Wulff am 12.12.2011 um 18.19 Uhr. Der Ursprung ist über 2000 Jahre alt. Julius Caesar (100-44 v.Chr.) befahl am 10.1.49 vor Chr. seiner XIII. Legion gegen den Willen des römischen Senats den Fluss Rubikon in Norditalien zu überqueren. Diese Kriegserklärung bedeutet „Handeln ohne Chance zur Umkehr“. So richtig weiß heute aber keiner, wo der Fluss liegt.

Halbwahrheiten – Sind Aussagen, die sich aus wahren und unwahren Anteilen zusammensetzen. Beispiel: Herr Wolff (Name von der Redaktion geändert) behauptet als Ministerpräsident im Niedersächsischen Landtag mit Herrn X keine geschäftlichen Beziehungen zu unterhalten. In Wahrheit hat er mit Herrn X verhandelt und dann einen Kredit von seiner Ehefrau erhalten. Oder, klein Christian behauptet in der Schule „Nein Herr Lehrer, ich habe nicht vom Nachbarn abgeschrieben, sondern mich nur nach seinem Wissensstand erkundigt“.



wulffen – Erster Vorschlag für das Unwort 2012. Dieses steht für, jemanden eine Kriegserklärung androhen, das Presse-recht beschneiden oder nicht direkt die Wahrheit sagen bei voller Flunkerei. Unter Experten wird damit die „intransparenze Transparenz“ zum Ausdruck gebracht.

Ihr Horoskop

Gehören Sie auch zu der privilegierten Bevölkerungsgruppe, die an die Deutung der Sterne glaubt. Dann lesen Sie von unserem Verlagsastrologen Ihre persönliche Zukunft. Auf ein Tierkreiszeichen warten ungeahnte Reichtümer!

Ihr
Marco Schöne
(Chefredakteur)

MZ Ausschreibungsverfahren für die Ehrung der Meiendorfer Ehrenamtlichen

Die MZ möchte im Frühjahr die Leistungen von Menschen würdigen, die sich in unserem Stadtteil sozial engagieren. Wir bitten um Vorschläge von Personen, die mindestens 4 Stunden pro Monat ehrenamtlich tätig sind. Leisten sie dabei mehr, als das Amt von Ihnen erwartet, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis.

Vorschlag für eine Ehrung

Bitte senden Sie Ihre Vorschläge an unsere Redaktion
Per Post: Islandstraße 30, 22145 Hamburg
Per Fax: 678 12 27
Per Mail: info@mz-magazin.de

Folgende Informationen benötigen wir:

Name, Straße und Telefon Ihres Favoriten. Des weiteren eine kurze Begründung und eine Tätigkeitsbeschreibung, sowie Ihren Namen und Telefonnummer.

Wir danken für Ihre Mithilfe und freuen uns auf eine tolle Ehrung im Frühjahr 2012!

Einsendeschluss ist der 15. Februar!

www.futterhaus.de



BEI UNS WÄRE IHM DAS NICHT PASSIERT!

Sinnvolles Hundezubehör, gesunde Tiernahrung und fachkundige Beratung gibt's im DAS FUTTERHAUS.

22145 Hamburg-Rahlstedt Meiendorfer Straße 117
Tel. 040/66930200 · Mo.-Fr. 9-19 Uhr, Sa. 9-16 Uhr

DAS FUTTERHAUS
TIERISCH GUT!



Meiendorfer Post Shop



Der POST SHOP an der B75!

Wir sind für Sie da, auch während der Bauphase bei Aldi.
Trotz Sanierung im Kröger Hof ist die Filiale weiterhin für Sie geöffnet.

Neue Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 6:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 6:00 bis 13:00 Uhr

Leserbriefe

Schreiben Sie uns auch gern einen Leserbrief und teilen Sie uns Ihre Kritik, Ihr Feedback, Verbesserungsvorschläge und Lob mit. Senden Sie einfach einen Brief an die Adresse Islandstraße 30, 22145 Hamburg, oder eine E-Mail an info@mz-magazin.de. Wir freuen uns über Ihre Meinungen!

Liebes Redaktionsteam,

ich wende mich heute mit einer kleinen Kuriosität an Sie, die schon lange existiert - aber wohl nur wenigen Dorfbewohnern bekannt bzw. bewusst sein dürfte.

Seit fast 20 Jahren wohne ich (wieder) im schönen Meiendorf. In einer Straße, die nach der größten Insel der Erde (in der Arktis liegend) benannt ist. Richtig, es geht um Grönland und die Straße ist ein "Damm". Nun die Preisfrage: wie lautet meine Anschrift? Grönländer Damm? Oder Grönland Damm?

Nööö.: Grönländer Damm. Häää?!?

Ein Mitarbeiter im Ortsamt Rahlstedt erklärte mir auf meine Frage vor ettlichen Jahren, dass es schließlich ja nur ein Grönland geben würde, daher Grönländer Damm.

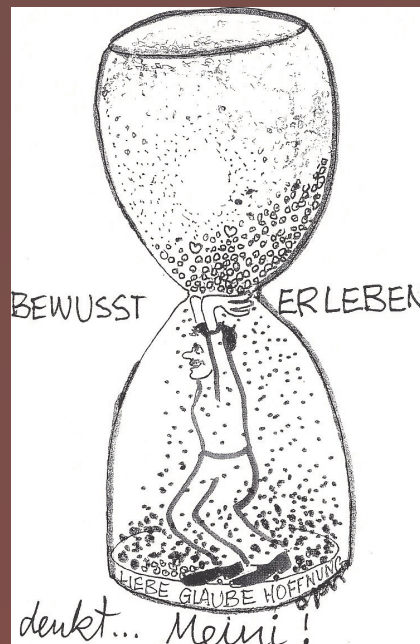
Gegenfrage: warum gibt es dann eine Helgoländer Allee?

(war die "Lange Anna" etwa unbemerkt schwanger und hat klein Helgoland zur Welt gebracht?). Ich denke, dieser Sache muss man mit Humor begegnen, zumal die Straßenbeschilderung zeitweilig beide Versionen bot: am Nordlandweg ohne, und an der Meiendorfer Straße mit Tüddelchen. Durchgesetzt hat sich die (nach meinem Verständnis) falsche Fassung.

Mir geht es nicht um Kloockschiiterei, aber es stört mich sehr, dass man in wichtigen oder offiziellen Schreiben den Eindruck hinterlässt, die eigene Adresse nicht richtig schreiben zu können. Das ist mir schon unangenehm!

Oder liege ich orthografisch falsch? Dann lasse ich mich gern eines besseren belehren und überzeugen.

Es grüßt Sie herzlich Cornelia Gressmann aus dem Grönl... na, Sie wissen ja.



Die Meiendorfer Zeitung ist wenn ich sie lese, bin ich ein Blatt - welches jeder gern schlau. Ich bin dann über alles zu Hause hat. Der Redakteur, informiert - was in meinem ein junger Mann - zeigt hier Stadtteil so passiert. wirklich, was er kann. Von Der Redaktion ein Leserbrief bis Backzutaten - das „Dankeschön“ - so solls noch alles kann man hier erwarten. lange weitergehen!

Die Leser wissen ganz genau - Traute und Reinhard Tönse

STOLPERSTEINE IN HAMBURG

Inzwischen sind es nahezu 4.000 Stolpersteine, die in Hamburg an Menschen erinnern, die während der NS-Zeit ermordet worden sind: an Jüdinnen und Juden, Homosexuelle, politisch Verfolgte, „Euthanasie“-Ermordete, Zeugen Jehovas oder andere.

Der jüngste Band der biographischen Stol-

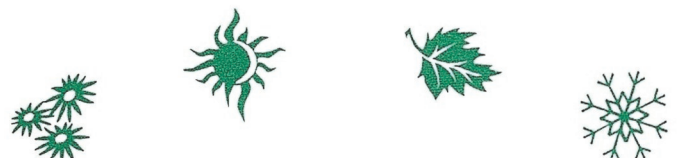
perstein-Reihe enthält die Lebensgeschichten derer, für die Stolpersteine verlegt sind, darunter auch unser Stadtteil Meiendorf.

Ulrike Sparr, Björn Eggert und ihre Mitautorinnen und Mitautoren haben die Lebensläufe von mehr als 80 Personen recherchiert. Ihre Lebens- und Leidensgeschichten, illustriert durch Fotos und Dokumente, sind in dieser Publikation nachzulesen. Straßenkarten zeigen die Verlegeorte der Stolpersteine.

Das Buch ist der zwölfte Band der Reihe „Stolpersteine in Hamburg – biographische Spurensuche“, die die Landeszentrale für Politische Bildung und das Institut für die Geschichte der deutschen Juden gemeinsam herausgeben. Weitere Bände werden in diesem Jahr und 2013 folgen. Der Band ist – wie die bisher erschienenen – gegen eine Bereitstellungs pauschale von je Euro 3,- im Infoladen der Landeszentrale für politische Bildung, Dammtorwall 1, in 20354 Hamburg, erhältlich. (gw)



Pflegedienst Vier Jahreszeiten GbR



Dem Menschen verpflichtet

Tel.: 040 / 67 99 81 42

Fax: 040 / 67 99 81 46

info@pflegedienst-vier-jahreszeiten.de

MZ In Kürze

HSB Gutscheineft

Ab sofort gibt es beim MSV ein Gutscheineft „Good Buy“ für 20,- € - gültig für 88 Firmen. Weitere Informationen erhalten Sie in der Geschäftsstelle unter 678 80 82.

MSV Ballett

Die Geschäftsstelle möchte darauf hinweisen, dass das Kinderballett am Mittwoch von 14:30 bis 15:30 im Tanzhaus Meindorfer Weg 1 stattfindet. Interessierte Kinder können gern mit ihren Eltern oder Oma und Opa zum Schnuppern vorbeischauen. (pm)

25 Jahre Jubiläum

Gerade noch besuchte Hannelore Mielke die Schulen im Deepenhorn und in der Saseler Straße und jetzt kann die zweifache Mutter und seit kurzem die dreifache Großmutter ihr 25jähriges Firmenjubiläum feiern. Weitere Informationen über die lebenslustige Friseurmeisterin, die seit 1955 in Meindorf wohnt, entnehmen Sie der Seite *Pressemitteilungen unserer Inserenten*. (js)

MSV Seniorenrettung

Gute Nachrichten gibt es für den Teamchef und sportlichen Direktor der 1. Seniorenmannschaft des Meindorfer SV An-



dreas Bauschke (Bauschi). Die auf dem vorletzten Tabellenplatz überwinternde „Expertentruppe“ können die erfreuliche Neuverpflichtung von Rene Waack bekanntgeben. Dieser spielte seinerzeit bei den Amateuren von St. Pauli. Durch die Verletzungen von Klaus Thomforde und Volker Ippig holte Helmut Schulte ihn Ende der achtziger Jahre für zwei Spiele in die Profimannschaft, die zu diesem Zeitpunkt gerade mal wieder in der ersten Bundesliga kicke. Gegen Leverkusen musste er leider hinter sich greifen aber gegen Bochum hielt er ein 0:0. Na dann viel Glück. (js)

Vermisst!

Seit dem 15.01. wird der Kater Mio vermisst. Weißgetigert mit Halsband und gechipt. Schwarzer Fleck an der rechten Vorderpfote. Revier: Grönländer Damm und angrenzende Straßen. Hinweise bitte an 040/44405159.

Sparfüchse aufgepasst

Durch erfolgreiches Sparen konnten sich einige Sparclubmitglieder zur Ruhe setzen. Nunmehr sind jetzt wieder freie Plätze für Renditejäger mit Wunsch nach Geselligkeit zu vergeben. Interessierte melden sich bitte im Vereinshaus beim Wirt. (js)

Sozialpreis

Herzlichen Glückwunsch der Temeswar-Arbeitsgemeinschaft Hamburg (TEMAH) für den Rahlstedter Sozialpreis 2011. Zwanzig Jahre organisiert die Arbeitsgruppe schon Hilfe zur Selbsthilfe für die rumänische Stadt Temeswar. Viele Meindorfer haben im Laufe der Zeit ihre Altkleider, Sach- und Lebensmittelpenden bei der Rogate-Kirche abgegeben. (js)

Erweiterte Post - Öffnungszeiten

Der Meindorfer Post Shop Schabani in der Meindorfer Straße 94 hat neben den bisherigen Öffnungszeiten am Samstag von 6:00 bis 13:00 Uhr jetzt auch in der

Woche durchgehend von 6:00 bis 18:00 geöffnet. (js)

Grünkohlessen beim MSV



Traditionell lädt der MSV seine Mitarbeiter jährlich zum Grünkohlessen ein. Als Gäste konnte der 1. Vorsitzende Jens Malcharczik die ehemalige Hockeynationalspielerin Gabriele Uhlenbruck-Slawyk und Jörn Zander von der Firma INTERWERK begrüßen, die die Tischtennisabteilung und die Liga sponsern. Für dieses Jahr ist eine Erweiterung auf den gesamten Verein geplant. (js)



Kinderkleidermarkt

Der Verein „Familientreff e.V.“ veranstaltet wieder einen großen Kinderkleidermarkt am Samstag, den 18. Februar von 13:00 bis 14:30 Uhr im Haus der Vereine direkt am Sportplatz im Waldweg in 23863 Bargfeld-Stegen. Dort können Frühling- und Sommerbekleidung von Größe 50 bis 188 erworben werden. Außerdem im Angebot Umstandsmoden, alles fürs Baby, Kinderwagen, Kinderautositze, Hochstühle, Fahrräder, Roller etc. (pm)

Delikatessen Levin Meindorf

Ihr Supermarkt in der Nachbarschaft!
Frischfleisch – Partyservice – Backshop
Dienstag, Donnerstag und Freitags:Lieferservice
mit telefonischer Bestellannahme
Öffnungszeiten:
MO-FR 8-19Uhr SA 8-14UHR
 Spitzbergenweg 30
 Tel. (040) 679 2209
 Fax: (040) 679 3596

Friseur für Damen & Herren

HANNELORE MIELKE

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Spitzbergenweg 34a, 22145 Hamburg | Tel. 040 / 679 12 75
 Mo 8:30-12:30 | Di-Do 8:30-18:00 | Fr 8:30-18:30 | Sa 8:00-13:00 Uhr

Unser Meisterbetrieb ist seit 24 Jahren für Sie da.

Fachliche Kompetenz ist selbstverständlich!

Service wird bei uns ganz großgeschrieben.

Außer Haus nehmen wir Aufgaben ebenso an wie

Sondertermine!

Preisberatung vor jeder Dienstleistung!

Garantie auf Schnitt, Dauerwelle und Farbe 14 Tage.

Lärmschutz-Rahlstedt e.V. Lärmschutzwand bis 2014

2006 hat die Deutsche Bahn zusammen mit den Landesregierungen Hamburg und Schleswig Holstein die Elektrifizierung der Strecke Hamburg – Lübeck festgelegt.

Eigentlich eine gute Sache, bis Herr Mehdorn (Deutsche Bahn) anmerkte: „Jetzt können dort täglich 100 Güterzüge mehr fahren“.

Bei diesem Satz erschrak Claus-Peter Schmidt und setzte sich zusammen mit seinen Nachbarn, mit diesem Thema ernsthaft auseinander.

„Die Anwohner stellten sich nicht gegen den Fortschritt, forderten aber als angemessenen Ausgleich, eine Lärmschutzwand“, erinnerte sich Herr Schmidt an die Gründerzeit vom Lärmschutz-Rahlstedt e.V., der dann im Juni 2007 gegründet wurde.

In enger Zusammenarbeit mit den örtli-

chen Politikern u.a. Ole Thorben Buschhüter und Jürgen Klimke, kam 2008 die Zusage, dass die Wand errichtet wird. In Rahlstedt sind die Bauarbeiten

fast abgeschlossen und bis 2014 steht sie fast durchgehend bis zum Hauptbahnhof, bei Nachbetroffenheit der Anwohner.

Durch die Lärmschutzwand sank die Lärm-belästigung von rd. 78 auf 66 Dezibel und beim geplanten Bau der S-Bahn Vorsorge-wände reduziert sich der Lärm dann auf etwa 48 Dezibel.

Wer jetzt denkt, der Verein hat sein Ziel erreicht und kann sich auflösen, der irrt sich. Es sind noch weitere wichtige Aufgaben ungelöst. Im Ortskern ist geplant, dass eine Künstlergruppe vom Gymnasium Rahlstedt die Wand mit Rahlstedter Motiven bemalt. Alle Schulen sind aufgerufen, dem Verein Vorschläge vorzutragen und diese dann nach Absprache auch umzusetzen.

Weiterhin werden noch einige geplante Vorhaben vom Verein begleitet wie z.B.



Claus-Peter Schmidt wohnt schon seit 1943 in der Oldenfelder Straße und an der 1865 erbauten Bahnstrecke. Als Vorsitzender setzte er sich erfolgreich für den Bau der Lärmschutzwand ein.

Einführung der S-Bahn, Bau von zwei weiteren Gleisen, Abschaffung der Schranken etc.

Weitere Informationen finden Sie unter www.laermschutz-rahlstedt-ev.de. (js)

Ausstellung Volk auf dem Weg

„Volk auf dem Weg“ heißt die Wanderausstellung in den Rahlstedt ARCADEN, vom 2. bis 18. Februar, die auf Initiative der SPD Meiendorf nach Hamburg kommt. Die Geschichte der Deutschen aus Russland ist ein Beispiel für besondere Erfahrungen von Migranten in anderen Völkern: Zuerst willkommen, dann zwangsweise umgesiedelt, danach zurück in die Heimat und dort als Fremde angesehen. Zur Eröffnung der Ausstellung am Donnerstag den 2. Februar um 17:00 Uhr, mit Rahmenprogramm, werden auch die Bundestagsabgeordnete und SPD-Integrationsbeauftragte Aydan Özoguz und die Rahlstedter Bürgerschaftsabgeordnete Ulrike Hanneken-Deckert erwartet. Führungen und Eintritt sind frei, alle sind herzlich willkommen.



CDU Rahlstedt Mehr Sicht am Spitzbergenweg

Immer wieder wird es für Autofahrer an rechtsseitig stadtauswärts im Nordland- den Glascontainern am Einkaufszentrum weg/Ecke Spitzbergenweg, unmittelbar Spitzbergenweg knifflig: Wer aus der klei- nen Stichstraße, an deren Anfang die Con- tainer stehen, herausfahren möchte, kann querende Fußgänger und Radfahrer kaum sehen. „Das sollte nicht so bleiben“, meint die Bezirksabgeordnete Claudia Folkers (CDU). „Im Regionalaus- schuss Rahlstedt bitten wir die Bezirksamtsleitung in einem Antrag deshalb, nach einem günstigeren Standort für die Container zu suchen. Der sollte aber unbeding- t in der Nähe des Einkaufszentrums sein, damit die Men- schen auch weiterhin einfach ihr Glas ent- sorgen können“, erklärt die Meiendorfe- rin.

Die CDU-Fraktion schlägt als mögliche Standorte vor: die Parkbucht in der Keh- re der genannten Stichstraße zum Le- bensmitteldiscounter; oder die Parkbucht

rechtsseitig stadtauswärts im Nordland- den Glascontainern am Einkaufszentrum weg/Ecke Spitzbergenweg, unmittelbar Spitzbergenweg knifflig: Wer aus der klei- nen Stichstraße, an deren Anfang die Con- tainer stehen, herausfahren möchte, kann Hausnummern 17-23. (PM CDU Rahlstedt)

Islandpferdehof
VINDHÖLAR
DAS REITZENTRUM 040 / 6776488
vor den Toren Hamburgs VINDHÖLAR.DE



1000 BLUMEN

Öffnungszeiten von 9:00 - 18:00 Uhr, Sa 9:00 - 13:00 Uhr
Spitzbergenweg 34c, 22145 Hamburg

Wir fertigen für Sie individuelle Sträuße für jede Gelegenheit,
sowie Trauerkränze und Gestecke

Wir bringen die Blumen auch gern ins Haus

*Frau Rosemarie Strümpel und ihr
Team freuen sich auf Ihren Besuch*

Interfraktioneller Antrag Sauberkeit des Spielplatzes am EKT

Meiendorfer Bürger und die Interessengemeinschaft des EKT Spitzbergenweg beklagen die Vernachlässigung der Pflege des Spielplatzes, welcher unmittelbar hinter dem EKT liegt.

Vor einigen Jahren gestaltete die Saga/GWG in Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt den Grünzug des Wohnquartiers Wildschwanbrook von Grund auf neu. Unter großer Beteiligung der Kinder und Jugendlichen der Wohnsiedlung entstanden mehrere Spielplätze für alle Altersklassen.

Unmittelbar hinter dem EKT entstand eine sog. „Affenschaukel“ mit Rutsche für die älteren Kinder und Jugendlichen. Leider wird seit Monaten beobachtet, dass keine Maßnahmen ergriffen werden, dieses Spielgerät funktionstüchtig zu halten. Auch der Bewuchs der Erdwälle nimmt

zwischenzeitlich ein Ausmaß an, welches niemanden zum Spielen einlädt.

Im Zuge der intensiven Bemühungen der Interessengemeinschaft des EKT, die Attraktivität des Standortes zu steigern, ist es umso wichtiger, auch die angrenzenden Spielplätze in einem guten Zustand zu erhalten und somit eine Steigerung der Wertschätzung dieses Ortes erzielen zu können. Aus diesem Grunde wurde die Bezirksversammlung am 14. Dezember 2011 gebeten, den unmittelbar an das EKT angrenzenden Spielplatz regelmäßig von Unkrautbewuchs zu befreien und die Funktionsfähigkeit der Spielgeräte zu prüfen und ggf. zeitnah notwendige Reparaturen durchzuführen. Die MZ Redaktion wird den Erfolg der Maßnahmen verfolgen. (ms)



Lars Kocherscheid-Dahm (SPD) und Claudia Folkers (CDU), sowie Dr. Friederike Föcking (CDU) (Foto) gaben die Empfehlung für die Sauberkeit des Spielplatzes an die Bezirksversammlung weiter.

SPD Rahlstedt Bürgersprechstunde

Gleich zu Beginn des neuen Jahres (10. Januar) lud Ole Thorben Buschhüter, Bür-

gerschaftsabgeordneter für den Wahlkreis Rahlstedt, zur Bürgersprechstunde in die Aula der Grundschule Wildschwanbrook ein. Unterstützung erhielt er dabei von den Rahlstedter Bezirksabgeordneten Justin Grapentin und Michael Ludwig-Kircher sowie den Mitgliedern des Regio-

nalausschusses Marlies Riebe und Frank Rieken. Fünfzehn Meiendorferinnen und Meiendorfer waren gekommen, um mehr über aktuelle Themen wie die Sanierung des denkmalgeschützten Krögerhofs durch eine bekannte Supermarktkette, den Neubau der Meiendorfer Straße und die Planung der neuen S-Bahn-Linie S4, die die Verbindung Rahlstedts mit der Hamburger Innenstadt verbessern soll, zu erfahren. Auch die Kredit- und Medienaffäre des Bundespräsidenten wurde von den Bürgerinnen und Bürgern angesprochen. Weitere Themen waren das eingeschränkte Leistungsangebot der Postbank in Meiendorf, die mangelhafte Beleuchtung am U-Bahnhof Meiendorfer Weg und der schlechte Zustand der Busbucht der Haltestelle Wildschwanbrook.

(PM SPD Rahlstedt)



Ihr Partner vor Ort für
Versicherungen und Vorsorge

Geschäftsstelle
Carsten Lengfelder
Meiendorfer Straße 89
22145 Hamburg
Telefon 040 226226570
Fax 040 226226599
carsten.lengfelder@zuerich.de



Joachim Schöne
Versicherungsmakler e.K.

Ihr Partner in allen Versicherungsfragen

Islandstraße 30
22145 Hamburg
Ruf 679 27 04
joachim_schoene@web.de



Bürozeiten von montags bis freitags 9.00 - 13.00 Uhr

Interview mit dem Bundestagsabgeordneten

Jürgen Klimke

Chefredakteur Marco Schöne traf sich mit dem Bundestagsabgeordneten Jürgen Klimke, der im Bezirk Wandsbek bei der Bundestagswahl 2009 die meisten Stimmen erhielt. Wir sprachen über Meiendorf, das letzte Jahr, die Stimmung im Regierungslager und Christian Wulff.

Sie sind Bundestagsabgeordneter der CDU und wohnen in Hummelsbüttel. Welchen Bezug haben Sie zum Bezirk Wandsbek?

Wandsbek ist meine Heimat. Ich bin hier geboren und aufgewachsen. Seit 1974 bin ich politisch tätig. Acht Jahre war ich Bezirksabgeordneter und 20 Jahre in der Bürgerschaft. Dadurch bleibt der Bezug zum Bezirk bei der Arbeit als Bundestagsabgeordneter haften.

Haben Sie auch einen speziellen Bezug zu Meiendorf?

Auch mit Meiendorfer Themen beschäftige ich mich. Ganz aktuell setzte ich mich für eine bessere Radwegverbindung von Norden nach Süden und von Süden nach Norden ein. Wenn man von Rahlstedt nach Ahrensburg fahren will, dann bleibt einem momentan nur die B75, wo einem schmale Wege und Kombinationen aus Rad- und Fußwegen den Spaß am Radfahren nehmen. Ich bin selbst leidenschaftlicher Radfahrer und habe es selbst geprüft. Deshalb möchte ich in der parallel laufenden Feldmark einen Radwanderweg schaffen, der üppig und intensiv genutzt wird, sodass man nicht auf der B75 fahren muss. Das ist aus meiner Sicht ein Punkt, der auch das Lebensgefühl der Meiendorfer steigern könnte.

Wie stehen Sie zum Erhalt des Krögerhofs?

Ich bin sehr dafür, dass historische Bauten erhalten bleiben. Es ist wichtig, dass unsere dörfliche Struktur gesichert wird.

Ist es wichtig sich mit seinem Stadtteil identifizieren zu können?

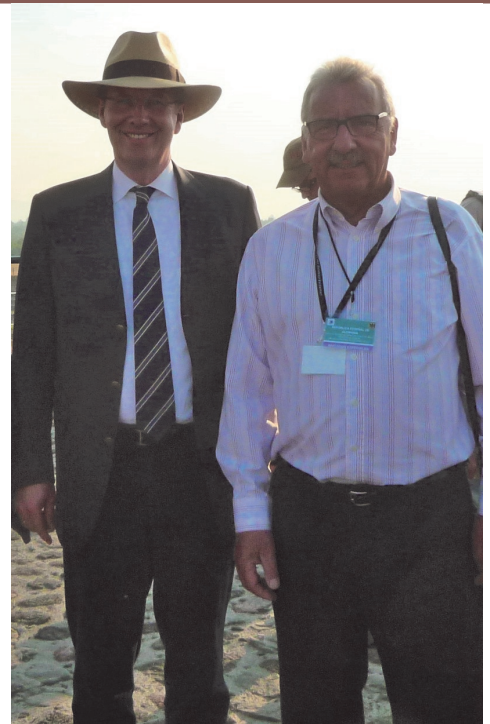
Natürlich. Die lokale Identität spielt eine wesentliche Rolle. Man muss stolz sein können, Meiendorfer zu sein. Dies kann man durch viele Maßnahmen schaffen. Wir müssen Bürgervereine und Bürgerinitiativen unterstützen, aber auch Volksfeste tragen zum Zusammenhalt bei.

“

Ich würde sagen das letzte Jahr war eines der schwierigsten und arbeitsintensivsten Jahre, seit der Wende.

Welche weiteren Punkte haben Sie sich für diese Legislaturperiode noch vorgenommen?

Ich möchte eine Verbesserung der Lärmschutzsituation, der Strecke R10 von Rahlstedt bis zum Hauptbahnhof. Außerdem mache ich mich stark für die S4. Sie ist nicht nur wichtig für den Personenverkehr, sondern entlastet auch das Streckennetz des Güterverkehrs.



Jürgen Klimke mit einer Delegation von Bundespräsident Christian Wulff in Mexiko.

Lassen Sie uns über das letzte Jahr sprechen. Wie haben Sie es als Bundestagsabgeordneter wahrgenommen?

Ich würde sagen das letztes Jahr war eines der schwierigsten und arbeitsintensivsten Jahre seit der Wende. Schwierig deshalb, weil es viele Fragen und Probleme gegeben hat, die normalerweise nicht auf der Tagesordnung stehen.

Die Atomkatastrophe in Japan...

Genau. Nach den schrecklichen Ereignissen in Fukushima vor einem knappen Jahr haben wir unsere Meinung über die Atompolitik neu überdacht und rasch Konsequenzen daraus gezogen.

Weiter ging es mit Nordafrika und dem Arabischen Frühling, mit all den Diskussionen über unser Engagement, was Libyen betrifft. Es gab schwierige Wege in der Entscheidungsfindung und die Frage wurde immer wieder neu diskutiert.

Das größte Thema des letzten Jahres war wohl die Rettung des Euros.

Dies war wohl die schwierigste Frage überhaupt. Man kann nicht einfach ein Lehrbuch aufschlagen und gucken wie man es richtig macht. Es ist ja nicht nur eine Währungskrise sondern eine gesamtpolitische Frage, bis hin zur Zukunft der EU insgesamt. Aber auch der Handlungsfähigkeit und der Akzeptanz der EU weltweit.

Wie nimmt das Ausland momentan die EU wahr?

Ich war gerade im Fernen Osten und da



Zur Person

Jürgen Klimke ist seit 2002 Mitglied des deutschen Bundestages. Er ist ordentliches Mitglied im Ausschuss für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, für Menschenrechte und humanitäre Hilfe, sowie für Tourismus. Außerdem ist er Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Elbe der CDU/CSU-Bundestagsfraktion.

heißt es dann „Ihr habt ja größere Probleme, was machen Sie eigentlich hier? Schön dass Sie da sind, aber dürfen Sie überhaupt weg?“ Zwar hatten diese Fragen einen leicht ironischen Unterton, jedoch halte ich es für eine gefährliche Situation. Ich sehe die Handelsbeziehungen für Europa, aber auch insbesondere für Hamburg in Gefahr, wenn wir nicht mehr wahrgenommen werden. Deshalb versuche ich auch, solche Termine immer wahrzunehmen, zusammen mit dem OHV, dem Ostasiatischen Verein.

Gab es noch weitere wichtige Themen?

Die Wehrpflicht zum Beispiel und die Neuregelung des Zivildienstes hat uns beschäftigt. Hier haben wir auch wieder den Bezug zu Wandsbek, denn ich habe mich sehr stark gemacht, für den Erhalt des Bundeswehrkrankenhauses, sowie der Helmut-Schmidt Universität. Aber auch Themen, wie der Mindestlohn haben uns vor allem auch innerparteilich sehr zu Diskussionen angeregt.

“

Wulff hätte schwarz oder weiß antworten sollen, doch seine Antworten waren grau.

Die FDP wirkt momentan nach außen nicht regierungsfähig und hat in Wählerumfragen ein Rekordtief erreicht. Kann man mit so einem Partner nachhaltig und erfolgreich zusammen arbeiten?

Wenn ich Saarländer wäre würde ich sa-



Jürgen Klimke informiert sich in Laos über das aus deutschen Mitteln finanzierte Programm zur Räumung von Munition aus Bürgerkriegszeiten, im Januar 2012.



Jürgen Klimke besucht im November 2011 die Opfer des Tsunamis in der Region japanisch Fukushima.

gen: Nein. Wir haben dort daraus Konsequenzen gezogen. Ich denke das sehr gute Wahlergebnis von über 14% war zu hoch für die FDP und sie haben sich selbst überschätzt. Die Regierung wird aber bis zum Ende fortbestehen, da die neu eingezogenen Abgeordneten der FDP momentan ihre Sitze in Gefahr sehen.

Wäre die SPD auf Bundesebene eine Alternative?

Die SPD möchte im Falle eines Koalitionsbruchs Neuwahlen, aber ich denke eine Übergangskoalition wäre auch keine gute Lösung. Der großen Koalition wurde viel negatives nachgesagt, weil sie immobil sei, aber ich denke wir haben vieles erreicht. Nehmen Sie das Thema Kurzarbeit, die uns aus der Krise geholfen hat. Einige Sachen waren aber auch etwas problematisch, wie das Thema Bildung. Hierfür brauchen Sie aber auch einen längeren Zeithorizont. Doch ich bin eher einer großen Koalition zugeneigt, anstatt einer multikulti Geschichte.

Wie stehen Sie zum Thema Bildung?

Ich denke Bildungspolitik sollte keine Ländersache sein, sondern vom Bund koordiniert werden. Bei den Universitäten ist dies schon zum größten Teil Alltag. Das setzt aber voraus, dass wir Bürokratie abbauen und unsere Anzahl der Bundesländer verkleinern. So könnte es zum Beispiel ein Nordbundesland geben, wo sich Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern zusammen schließen. Oder auch Brandenburg, Berlin, Sachsen und Sachsen-Anhalt könnten ein gemeinsames Bundesland bilden. Doch dies kann man nur über einen längeren Zeitraum planen. Grob gesagt halte ich zehn bis

zwölf Jahre für realistisch, weil die Landesparlamentarier, die diese Entscheidung treffen, ihren Arbeitsplatz verlieren würden, da die Zahl der Landesparlamente reduziert werden würde.

Lassen Sie uns zum Schluss über Christian Wulff sprechen. Hat Wulff sich etwas zu Schulden kommen lassen?

Man muss die Gesamtsituation genau analysieren. Ich denke Wulff trifft eine Mitschuld, aber auch die Medien. Die Bevölkerung ist sich noch nicht sicher. Sie sind am klügsten, denn sie relativieren die Situation, indem sie sagen „Der hat zwar Mist gebaut, aber die Medien machen aus einer Mücke einen Elefanten.“

Was hätte Wulff besser machen können?

Ich denke Wulff hätte bei der Kreditaffäre sensibler handeln müssen, damals wie heute. Er hätte die Informationen nicht häppchenweise rausgeben dürfen. Anstatt schwarz oder weiß zu antworten, waren seine Antworten grau.

Welche Beziehung haben Sie zu Wulff?

Ich habe ihn erst vor kurzem wieder gesehen. Im Mai waren wir zusammen in Mexiko, in Costa Rica und Brasilien auf Staatsbesuch. Dort hat er wirklich einen super Job gemacht. Auch wie er zusammen mit seiner Frau, die dort die Auftritte gemanagt hat auftrat, war vorbildlich. Deswegen bin ich sehr traurig, dass er sich so ungeschickt bei der Beantwortung der Fragen angestellt hat.

Vielen Dank für das Gespräch! (ms)

Ernst Deutsch Theater Über 200.000 Besucher pro Jahr



Das Ernst Deutsch Theater in Hamburg ist Deutschlands größtes Privattheater. Es wurde 1951 von Friedrich Schütter und Wolfgang Borchert als „Das Junge Theater“ gegründet und 1973 zu Ehren von Ernst Deutsch umbenannt.

Bei einem Besuch der Intendanz des Ernst Deutsch Theaters am Friedrich-Schütter-Platz fällt einem sofort das Portrait von Friedrich Schütter auf, das der Meiendorfer Künstler Gerno Knoppe gezeichnet hat. Die Begrüßung erfolgt durch die gutgelaunte und lebenslustige Intendantin Frau Dr. Isabella Vértes-Schütter, die in ihrem bescheidenen aber stilvoll eingerichteten Arbeitszimmer einen wunderschönen Panoramablick über den Mundsburger Damm genießen kann.

Da ihr Beruf gleichzeitig ihre Berufung und ihr Hobby ist, stört es sie nicht, dass ihre wöchentliche Arbeitszeit zwischen 50 und 60 Stunden liegt. Seit Ihrer Wahl in die Hamburger Bürgerschaft kommen nochmal bis zu 30 Stunden politisches Wirken dazu.

Als Intendantin steht sie ständig in der Pflicht, ein ansprechendes und erfolgreiches Spielzeitprogramm auf die Beine zu stellen und die Kosten von fünf Millionen zu finanzieren. Zusammen mit 120 fleißigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wird dieses Ziel Jahr für Jahr erreicht.

200.000 Besucher bei 400 Vorstellungen pro Spielzeit können dieses bestätigen. Zwei seit Jahren laufende Projekte sind besonders erwähnenswert: der „Bertini-Preis“ und das Projekt „plattform-Bühne“ (siehe Kasten).

Für Kulturfreunde ist der „Freundeskreis“ sicherlich interessant. Mitglieder erhalten dort exklusive Vorteile. Weitere Informationen unter Telefon 227 01 411 oder im Internet.

Zur SPD kam Isabella durch die familiären Sympathien zu den Sozialdemokraten und letztendlich durch ihren verstorbenen Mann Friedrich, der besonders Willy Brandt in seinen Wahlkämpfen aktiv unterstützte. Beinahe wäre sie bei der vorletzten Wahl Kultursenatorin geworden, aber mit der jetzigen Besetzung durch Frau Barbara Kisseler, ist sie mehr als zufrieden. Zusammen mit dem Bürgermeister konnte die Senatorin die geplante Streichung im Kulturhaushalt des Vorgängers stornieren und stößt seitdem in der Hamburger Kulturlandschaft auf breite Zustimmung.

Bertini-Preis

Jährlich wird am 27.01. (Tag der Befreiung von Auschwitz) der Preis an Jugendliche für ihre Zivilcourage vergeben.

plattform-Bühne

Mit *plattform* hat sich seit 2003 eine lebendige Sparte für und mit Jugendlichen etabliert. Unter professioneller Anleitung können Jugendliche in fünf verschiedenen Arbeitsschwerpunkten **kostenlos** Theater spielen. Der Höhepunkt in diesem Jahr ist das neunte *plattform-Festival* vom 22. bis 25.02.2012.

Die nächste angestrebte Aufgabe der Trägerin des Bundesverdienstkreuzes ist es, wieder selber auf der Bühne zu stehen. Vielleicht kann sie sich und uns diesen Wunsch schon in der Spielzeit 2012/2013 erfüllen.

Ein entferntes Ziel ist es, dem Ernst Deutsch Theater treu zu bleiben und dort alt zu werden. Aber dafür muss Isabella noch lange, lange, lange arbeiten. (js)



Dr. Isabella Vértes-Schütter ist Intendantin des Ernst Deutsch Theater. Auch Sie ist begeisterte Leserin der MZ!

Restaurant Adria

Saseler Straße 1 · 22145 Hamburg · Tel.040/678 70 53

Clubraum für bis zu 50 Personen

Täglich von 12–15 und 18–23 Uhr geöffnet
Sonn- und Feiertage durchgehend geöffnet
Montag Ruhetag



Gute Karten für Senioren

Beim Doppelkopf können wir Ihnen nicht weiterhelfen, aber bei der Wahl der passenden Wohnung für Senioren in Rahlstedt.

Wir informieren Sie gern über aktuelle Angebote.

SAGA GWG
Geschäftsstelle Rahlstedt
Rahlstedter Bahnhofstraße 23–25
Telefon: (0 40) 4 26 66-33 38

SAGA GWG
Mehr Hamburg

Weiterführende Schulen Welche Schule ist die Richtige?



Die weiterführenden Schulen werben in diesen Wochen um die Viertklässler. In Meiendorf haben die Eltern jetzt durch die Neugründung der Stadtteilschule am Deepenhorn noch eine weitere Alternative zur Auswahl. Sie stellen sich unterschiedliche Fragen beginnend oft mit: Auf welche Schule gehen die Freundinnen und Freunde? Wie gut ist die Schule erreichbar? An der Stadtteilschule kann das Abitur in 9 Jahren erreicht werden. Zwar werden am Gymnasium auch der einfache und mittlere Abschluss vergeben, aber das Ziel ist das Abitur. An diesem Ziel orientiert sich der Unterricht ab Klasse 5. Bis zum Abitur sind es hier nur 8 Jahre. Bei ihrer Entscheidung können die Eltern auch den Nutzen der unterschiedlichen Schulprofile für ihr Kind berücksichtigen. So gibt es an der Stadtteilschule Meiendorf verstärkten Projektunterricht und eine Sportklasse, während das hiesige Gymnasium mit bilinguaem Unterricht wirbt. Letztendlich erfolgt die Entscheidung der Eltern nach ihrer elterlichen Intuition, die die Frage: „Wird mein Kind sich an der Schule wohl fühlen?“, mit einem überzeugten „Ja“ beantwortet.

tiert sich der Unterricht ab Klasse 5. Bis zum Abitur sind es hier nur 8 Jahre. Bei ihrer Entscheidung können die Eltern auch den Nutzen der unterschiedlichen Schulprofile für ihr Kind berücksichtigen. So gibt es an der Stadtteilschule Meiendorf verstärkten Projektunterricht und eine Sportklasse, während das hiesige Gymnasium mit bilinguaem Unterricht wirbt. Letztendlich erfolgt die Entscheidung der Eltern nach ihrer elterlichen Intuition, die die Frage: „Wird mein Kind sich an der Schule wohl fühlen?“, mit einem überzeugten „Ja“ beantwortet.

Rebus Nord-Ost Schüler- Sorgentelefon

Endlich ist es wieder soweit: am 27. Januar werden in der Hansestadt wieder Zeugnisse verteilt. Für die Schüler, die dieses Jahr nicht zufrieden mit sich sind und sich um ihre Schullaufbahn Sorgen machen hilft Rebus Nord/Ost mit einem Sorgentelefon. Unter der Telefonnummer 675 95 43 erreichen besorgte Schüler vom 26. bis 30. Januar erfahrene Schulpsychologen, Sozialpädagogen und Lehrer, die einem fachkundig Auskunft geben. Auf Wunsch selbstverständlich auch anonym. Rebus Nord/Ost versteht sich als regionale Ansprechstelle des Amtes Bildung für Beratung und Unterstützung bei schulischen Problemen. Die Regionen Alstertal, Walddörfer, Meiendorf und Rahlstedt decken Rebus Nord/Ost ab. Die Räumlichkeiten befinden sich am Wildschwanbrook 9 in Meiendorf. Eine weitere Telefonnummer, die 428 63 19 30 bietet für Eltern und Schüler Informationen, rund um Zeugnisse, Abschlüsse, sowie allgemeine Fragen der Schulkarriere. (ms)

TEISTER

Honig und Imkerbedarf

Frischer Honig vom Imker

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag
von 12:00 bis 17:00 Uhr

sowie nach telef. Vereinbarung

Hamburg - Stapelfeld

Braaker Grund 1, 22145 Braak

Tel. 040 / 60 31 56 22,

Fax. 040 / 6 03 02 24

DRUCKSERVICE KARSTEN BERKE

GESTALTUNG · SATZ · DRUCK

Druckerei:

Rahlstedter Straße 169 · D-22143 Hamburg

Telefon: 040/67 94 25 71 · Fax: 040/67 92 96 08

E-Mail: dsberke@t-online.de

CCH

computer.club.hamburg



Das erwartet Sie bei uns als Mitglied...
kostenlos !

- ✓ Schulungsprogramm für Senioren
- ✓ Einzelunterricht / Nachhilfe
- ✓ 70 Gruppenschulungen (max.10 Teiln.)
- ✓ 30 Online Schulungen
- ✓ PC-Reparaturen /-aufrüsten (o. Hardware)
- ✓ Abholung/Lieferung Hardware
- ✓ Leihgerät bei Reparatur
- ✓ weltweiter Online Support/Fernwartung

...das können Sie von uns nicht erwarten!

- ✓ unfaire Abwicklung
- ✓ überhöhte Rechnungen
- ✓ unfreundliche Mitarbeiter

Mo.-Fr. 09:30 - 12:30 Uhr
und 13:30 - 18:30 Uhr

Infopaket anfordern
040-8900 37 83

Kulturkreis Berne Schloss e.V. Neues Programm für 2012

Nach einem überaus erfolgreichen Veranstaltungsjahr, mit Besucherrekord und vielen neuen Mitgliedern, legte der Kulturkreis Berner Schloss e.V. jetzt sein Programm für 2012 vor.

Schon am 31. Januar beginnt der Vorverkauf für **Hans Peter Korff** und **Christiane Leuchtmann** mit dem vielumjubelten Vortragsprogramm

„**TierischMenschlich**“. Dabei werden die Theater- und TV-Liebhaber ihr ganzes Können mit dem Bestem deutscher Satiriker und Humoristen, wie Erich Kästner, Joachim Ringelnatz, Eugen Roth, Kurt Tucholsky, Christian Morgenstern, Heinz

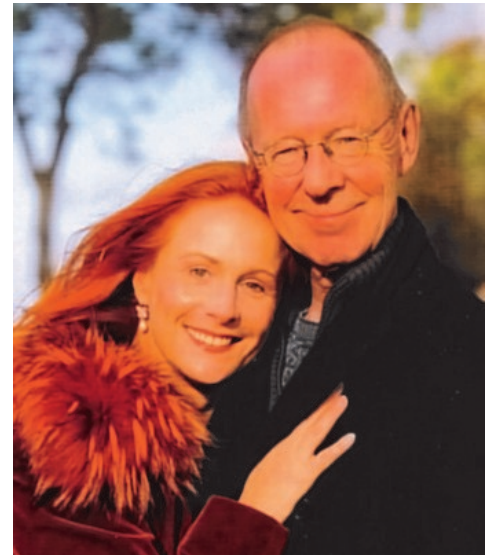


16+20 Uhr. Ort: Gemeinschaftshaus, Karlshöher Weg 3.

Weiter geht es am 20. April mit der **Hamburger Schietgäng**, einer, wie die Presse schrieb „fulminante Mischung aus Seemannsliedern, Hamburger Platt und genialen a-capella-Gesang. Sie ist mit 7 Mitwirkenden und noch wesentlich mehr Instrumenten, die größte Gruppe, die wir je auf der Bühne hatten. Eintrittspreis: € 10,00, Termine: 20. April 16+20 Uhr. Ort: Gemeinschaftshaus, Karlshöher Weg 3, Karten: im freien Verkauf ab 20. März.

Es folgt am 6. Juni mit dem musikalischen Kabarett-Programm **„Liebe, Lust und Keuschheitsgürtel“** ein Wiedersehen mit dem bewährten Duo **Dagmar Dreke** (Gesang und Rezitation), virtuos von **Cat Lustig** am Klavier begleitet. Dabei werden erotische Persiflagen altbekannter französischer Volkslieder, ebenso wie Chansons mit der die legendäre Helen Vita einst glänzte, ausdrucksvoll und mit unglaublicher Mimik vorgetragen. Eintrittspreis: € 10,00, Termine: 6. Juni 16+20 Uhr. Ort:

Erhard, Heinrich Heine und Heino Jaeger auf die Berner Bühne bringen.
Eintrittspreis: € 10,00,
Termine: 25. Februar



Gemeinschaftshaus, Karlshöher Weg 3, Karten: im freien Verkauf ab 8. Mai.

Karten gibt es, wie immer, ca. 4 Wochen vorher, beim Romano Reitbedarf und Ziel Reisen am Berner Bahnhof, sowie beim Walddörfer Getränke Center, Farmsener Landstraße 1.

Dort kann man auch Mitglied werden, was die Chancen auf Karten ganz erheblich steigert (4 Tage Vorkaufsrecht)! Weitere Informationen auch unter www.kulturkreis-berner-schloss.de.

Multivisions-Lichtbildervortrag in Full HD Karibikkreuzfahrt mit der Queen Mary 2

Die Karibik hat so unzählige Gesichter, so dass man sie zu Recht zu den Traumzielen dieser Erde zählen darf. Eine Karibik Kreuzfahrt ist wie eine Reise ins Paradies! Man kann die Seele baumeln lassen und eine Welt mit weißen Sandstränden, türkisblauem Wasser und prächtigen Farben erleben.

Die Queen Mary 2, eines der schönsten Kreuzfahrtschiffe der Welt, ist das Flaggschiff der britischen Reederei

Cunard Line, sie gehört zu den berühmtesten Schiffen der Gegenwart und setzt als Transatlantik-Liner die Tradition der großen Dampfer fort.

Der Weltenbummler und Reisefotograf Ekkehard Bruns aus Hamburg-Rahlstedt berichtet von seiner Reise mit der Queen Mary 2 in die Karibik.

Am Mittwoch den 08. Feb um 19:30 im Bürgerhaus in Meiendorf. Eintritt 6€, Mitglieder zahlen. 5€.

Gymnasium Farmsen Trauer um Robert (†16)

Das Gymnasium Farmsen trauert in stiller Andacht um seinen am 13.01.2012 tot aufgefundenen Schüler Robert. Unsere Anteilnahme gilt den Familienangehörigen und allen anderen, die sein Verlust schmerzt. In der Schule wurde ein Trauerraum eingerichtet, in dem Schulangehörige von Robert Abschied nehmen können. Eine schulinterne Gedenkfeier fand am 20.01.2012 statt. (PM Gym Farmsen)

Thomas Behrmann alles aus einer Hand

Sanitär • Heizung • Dach • Oberflächen
Meisterbetrieb

Rund um's Haus • und vieles mehr

Tel.: 040 / 49 29 85 85
Fax: 040 / 49 29 85 86
Mobil: 0175 - 436 48 07

Krögerstraße 2
22145 Hamburg



Schöne Aussichten

TISCHLEREI
SCHMEKAL GmbH

Ihr Partner für
Fenster, Türen,
Innenausbau,
Einbruchschutz,
und mehr...

VELUX
Saseler Str. 1
22145 Hamburg
Tel. 678 44 44

Gymnasium Oldenfelde Gäste aus Australien

„It's to cold in Germany“, sagt die Austauschschülerin Scarlet aus Australien, wo das Thermometer in diesen Tagen auf 40 Grad klettert. Während in ihrer Heimat Hochsommer herrscht, macht sie mit ihrer deutschen Gastfamilie Winterurlaub in Bayern und ist begeistert vom Schnee. Sie erlebt Weihnachten mit einem echten Tannenbaum statt mit einem aus Plastik. Auch Silvester wird in Deutschland anders gefeiert: Feuerwerk ist in Australien wegen der Buschfeuer verboten.

Seit November sind Caitlin, Mia und Scarlet aus Adelaide in Hamburg, wo sie gemeinsam mit ihren Gastgeschwistern das Gymnasium Oldenfelde besuchen. Einige Unterschiede zur Schule in Australien sind

ihnen aufgefallen: Sie haben viele Gespräche und Diskussionen im Unterricht erlebt, während in Australien Einzelunterricht am Laptop üblich ist. Sie empfinden das Klima im Unterricht und zwischen den Schüler viel freundlicher als bei sich, dafür gibt es hier nicht die starke Identifikation mit der Schule und keinen Wettbewerb zwischen den Schulen.

Die Schülerinnen sind ganz begeistert von ihrer Austauschzeit und möchten, wenn sie am 22. Januar in ihre Heimat zurückkehren, ihre Landsleute ermuntern, offen für andere Kulturen zu sein und Fremdsprachen zu lernen, was nur wenige Schüler in Australien machen.



Ihre Gastgeschwister freuen sich schon sehr auf ihren Besuch in Australien in diesem Frühjahr.

(Joachim Reimers)

25 jähriges Jubiläum Wie doch die Zeit vergeht

Vor 25 Jahren habe ich mit viel Kunden sind zu Freunden geworden. Dafür und auch für Ihre Spitzbergenweg übernommen. Es Treue möchte ich mich bedanken. Wir bieten einen kleinen spannenden Jahre. So manche Umtrunk am 3.2.12. (js)



Folk-Abend im BiM Lieder vom Leben und Tod

Unter dem Motto "Lieder und schwermütige Balladen. Sie spannen mit dieser mittelalterlich Musik einen Bogen von inspirierten Fantasyfolker Leben und Tod und lassen der Gruppe den Hörern teilhaben an "Schattenweber" und das Freud und Leid längst vergangener Schicksale. Die "Concentus" zu einem gemeinsamen Konzertabend. tag, den 17.02.2012 um 20:00 Uhr statt. Eintritt 10€, Mitglieder zahlen 8€.

Die beiden unterschiedlichen, sich jedoch gut ergänzenden Gruppen, bringen teilweise eigene Stücke sowie überliefertes Liedgut aus 8 Jahrhunderten und präsentieren dem Zuhörer fröhliche Trinklieder, mystische



Maciej Warczynski

Elektrotechnik-Meister



- **Datenvernetzung**
- **Hausinstallation**
- **Notdienst**

Jenfelder Straße 121
22045 Hamburg

Tel. 040 / 679 00 83
Fax 040 / 679 28 157
Mobil 0172 / 451 38 37

Glaserrei X Spiegel
679 15 49

Bildereinnahme

Glaserrei Karck

ehemals Waßmann—Inh. Stephan Karck

Alles rund um's Glas
Alles rund um Bilder

Saseler Straße 2 | 22145 Hamburg
Tel. 040/679 15 49 | Fax. 040/679 30 21



Gehörlosigkeit ist für viele Menschen in Deutschland ein spannendes und teilweise auch unglaubliches Thema. Für Familie Lemcke ist es der ganz normale Alltag.

Bei seiner Geburt 1961 in Lübeck wurde festgestellt, dass Christian Lemcke gehörlos ist. Bis 1973 lebte Christian in Berlin, musste dann aber aufgrund der Schulbildung für Gehörlose nach Hamburg ziehen. Im selben Jahr wurde er in eine Hamburger-Gehörlosenschule eingeschult. 1979 lernte er dort seine jetzige Frau Gabriele Lemcke (geb. Rohl) kennen. Gabriele ist seit ihrer Geburt 1961 schwerhörig. Als Christian und Gabriele 1983 heirateten, bauten sie ein Haus hier in Meiendorf, in das sie 1984 einzogen, 2 Jahre nachdem Christian seine Ausbildung zum Dekorateur abgeschlossen hatte und diese Tätigkeit fortführte. Gabriele arbeitete als Ver-

Zuhause in Meiendorf Familie Lemcke

waltungsfachangestellte bei einer Kirchengemeinde in Volksdorf. Dadurch, dass beide das Telefon nicht benutzen können, ist es nicht immer einfach gewesen, sich beruflich zu orientieren. Bei Christian ist die Gehörlosigkeit durchaus vererblich, doch als am 1988 ihr erster Sohn Mark zur Welt kam, war er davon nicht betroffen. Auch ihr zweiter Sohn Tobias (geb. 1991) war nicht von der Gehörlosigkeit betroffen. Beide wuchsen glücklich in Meiendorf auf. Mark und Tobias hatten anfangs wenig Bezug zu hörenden Menschen. Erst zu Beginn der Schulbildung wurden sie mit der deutschen Sprache konfrontiert. Für

beide ist die deutsche Sprache die zweite Muttersprache, denn aufgrund der Gehörlosigkeit der Eltern sind sie mit der allgemein bekannten „Gebärdensprache“ aufgewachsen, die sie von ihren Eltern gelernt haben. Beide Söhne entwickelten sich im Laufe der Jahre prächtig und übernehmen im Haushalt die Aufgaben, die man als Gehörloser nicht ausführen kann, wie zum Beispiel Telefonate oder andere alltagsbedingte Gespräche zu führen. Nach dem Realschulabschluss hat Mark erfolgreich seine Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann abgeschlossen und geht dieser Tätigkeit weiterhin nach. Tobias steht kurz davor, sein Abitur zu erreichen und möchte danach eine Ausbildung zum Fitnessmanager antreten. Alle 4 leben glücklich hier in Meiendorf.

(Tobias Lemcke)



Annettes Kochtipp

Soljanka



Zubereitung

Jagdwurst, Salami, Kasseler, Zwiebeln, Knoblauchzehen und Paprikaschoten in kleine Stücke schneiden und in einer Pfanne nacheinander anbraten. Die Möhren, die Gewürzgurken, das Fasskraut aus dem Glas und die Paprikaschoten aus dem Letscho bitte auch klein schneiden. Alles in einen großen Topf geben. Nun geben Sie bitte den Saft dreier Zitronen, den Saft der Gewürzgurken und des Fasskrautes, 5 Eßl. Tomatenketchup, ½ Tube Tomatenmark, 1 ½ Liter Brühe und ggf. etwas Salz dazu und lassen alles gut durchkochen. Vor dem Servieren geben Sie bitte einen Teelöffel Creme fraiche oder saure Sahne auf die Soljanka.

Zutaten für 4-6 Personen

- 200 gr. Jagdwurst
- 200 gr. Salami
- 5 Scheiben mageren Kasseler
- 1 Glas Fasskraut
- 1 Glas Erbsen und Möhren
- 1 Glas Gewürzgurken
- 1 Glas Letscho
- 2 rote Paprikaschoten
- 3 – 4 Zwiebeln
- Saft von 3 Zitronen
- 3 – 4 Knoblauchzehen
- 5 Eßl. Tomatenketchup
- ½ Tube Tomatenmark
- 1 ½ Liter Brühe
- etwas Salz (nach Belieben)
- etwas Creme Fraiche oder saure Sahne (nach Belieben)

HOROSKOP

WIDDER 21.3. – 20.4.

Eine neue Phase bricht an, Sie können viel Geld erwarten. Reichtümer und Goldschätze warten auf Sie. Vorher müssen Sie nur den Finanzcheck bei der Haspa in Meiendorf mit dem qualifizierten Team besprechen.

STIER 21.4. – 20.5.

Ihre Sehkraft wird von Tag zu Tag schlechter. Auch Ihr Augenarzt ist ratlos. Jetzt ist die Zeit gekommen, Ihre blinde Wohnzimmerfensterscheibe auszuwechseln. Die Glaserei Karck kann Ihnen eine glasklare Scheibe einsetzen, die auch noch wärmeisoliert ist.

ZWILLINGE 21.5. – 21.6.

Hören Sie auf die Warnsignale ihres Körpers. Schlafprobleme und Unausgeglichenheit sind die bekannten Zeichen, dass Sie mal wieder einen leckeren Croque vernaschen müssen. In der umfangreichen Speisekarte der Croque – Insel findet jeder Gourmetfreund sein Glück.

KREBS 22.6. – 22.7.

Ihre Energie verdanken Sie dem Mars, nein nicht dem Schokoladenriegel, Sie Naschkatze. Durch bewusste Ernährung erzielen sie mentale Höchstleistungen. Frisches Obst und Gemüse finden Sie gut sortiert bei Edeka Delikatessen Levin. Ihr Körper dankt es Ihnen.

LÖWE 23.7. – 23.8.

Durch den Treppensturz sind Sie zur Zeit vom Hals bis zu den Füßen eingegipst.

Man erwartet von Ihnen keine großen Sprünge. Auch beruflich sollten Sie einen Gang zurückschalten und sich dem Pflegedienst Vier Jahreszeiten anvertrauen. Dort kümmert sich geschultes Personal liebevoll um Ihr Wohlbefinden. Mit dem Sport sollten Sie pausieren.

JUNGFRAU 24.8. – 23. 9.

Schön, dass Sie die Natur und frische Luft lieben, dennoch sollten Sie endlich Ihre marode Haustür auswechseln. Die Tischlerei Schmekal GmbH setzt professionell eine Sicherheitstür mit modernstem Wärmeschutz ein. Die ersparten Energiekosten pumpen Sie in die Wirtschaft. Am besten in die Meiendorfer Gastronomie.

WAAGE 24.9. – 23.10.

Herzlichen Glückwunsch zum Familiennachwuchs. Jetzt wird es aber höchste Zeit, Veränderungen anzugehen. Bei Roswitha Lüdemann Immobilien erhalten Sie eine optimale Offerte für Ihr neues Heim in Meiendorf. Na dann kann ja endlich auch die Schwiegermutter zu Ihnen ziehen.

SKORPION 24.10. – 22.11.

Der Haussegen in Ihrer Familie hängt schief. Dies liegt daran, dass die Toleranzgrenze Ihrer Angehörigen den Rubikon überschritten hat. Tun Sie endlich etwas gegen Ihre Schweißfüße. In der Nordlandapotheke im Spitzbergenweg erhalten Sie medizinische Hilfe.

SCHÜTZE 23.11. – 21.12.

Vertrauen Sie Ihrer Seele und lassen sich

führen. Dennoch wundern Sie sich nicht, dass Ihre Arbeitskollegen Sie so komisch anschauen. Der Grund ist einfach erklärt, Ihr Kopf schreit nach einer neuen Frisur. Frau Hannelore Mielke kann Ihnen helfen Ihre erwartungsvollen Ziele zu erreichen. Wenn Sie aus dem Salon schweben, singen Sie das Lied von Jürgen Marcus: „Eine neue Frisur ist wie ein neues Leben“.

STEINBOCK 22.12. – 20.01.

Böse Zungen tuscheln, Sie seien unmöblier, out und von gestern. Leider haben diese Gestalten Recht. Nutzen Sie die Gunst der Sterne und besuchen einen PC Kurs speziell für Senioren beim Computer Club Hamburg in der Meiendorfer Str. 105. In kürzester Zeit sind Sie der Internet Experte in Ihrer Straße und genießen hohes Ansehen.

WASSERMANN 21.1. – 19.2.

Schön das Ihnen Ihr neues Hobby gefällt. Als Amateurpyromane sollten Sie jetzt aber endlich über den Abschluß einer Hausrat- und Privathaftpflichtversicherung nachdenken. Die Zurichagentur Carsten Lengfelder hat optimale Konzepte im Angebot.

FISCHE 20.2. – 20.3.

Ihr Kräftevorrat erlaubt es Ihnen, über sportliche Ziele nachzudenken. Es wird auch höchste Zeit. Sie passen in keine Hose mehr rein. Beim Meiendorfer Sportverein sind Sie gut aufgestellt. Beachten Sie aber das Wichtigste, dass nach jeder Sportstunde ein gepflegtes Pils im Vereinshaus den Durst löscht. (js)

Croque Insel-Bistro GmbH

Geschäftsführung: Ingo Skerra



Offizielle Skybar



an der Meiendorfer Straße

Lieferservice & Partyservice

Tel. 679 21 79

Saseler Straße 1, 22145 Hamburg

Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag 11:30-23:00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag 15:00-22:00 Uhr



**Vereinslokal des
Meiendorfer SV**

M. Schaumann

Sportplatz Deepenhorn, 22145 Hamburg • Telefon (040) 678 80 84

**Termine für die Doppelkegelbahn sind noch frei.
Gepflegte Küche, täglich ab 17 Uhr, Sa. u. So. ab 10 Uhr**

Für Festlichkeiten wie Betriebsfeiern, Konfirmationen, Weihnachtsfeiern, private Feiern, Jubiläen, und und und... stehen Räumlichkeiten bis 100 Personen zur Verfügung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wann?	Was?	Wo?	Wann?	Was?	Wo?
01.02. 16:00-17:00	Musikalische Früherziehung für 3-6 jährige	BiM, Saseler Str. 21 (6789122)	15.02. 15:00	Streifzüge im Botanischen Garten Diavortrag im Rahmen „DU UND ICH“	Bürgerverein Rahlstedt bei Firma K. Kaiser Rahlstedter Bahnhofstr. 7
01.02. 18:00	Bezirksversammlung Regionalausssch. Rahlstedt	Sitzungssaal Rahlstedter Str. 151	17.02. 11:00 – 14:00	Richtiges Schminken Tageskurs 22,- €	BiM, Saseler Str. 21 (6789122)
02.02. – 18.02.	Deutsche aus Russland Wanderausstellung	Rahlstedt Arcaden Schweriner Straße	17.02. 18.00	MSV Duisburg-FC St.Pauli TV-Life-Übertragung	Croque Insel, Spöki und MSV Vereinshaus
04.02. 13:00	Alemannia Aachen-FC St. Pauli TV-Life-Übertragung	Croque Insel, Spöki und MSV Vereinshaus	17.02. 20:00	Lieder vom Leben und Tod, Folk-Abend, Schattenweber und Concentus	BiM, Saseler Str. 21 (6789122)
04.02. 17:00	Knobeln	Spöki, EKT Spitzbergenweg	18.02. 14:00	MSV-Victoria Hamburg Oberliga Hamburg	Stadion Meiendorf Meiendorfer Str. 196
04.02. 18:30	HSV - Bayern München TV-Life-Übertragung	Croque Insel, Spöki und MSV Vereinshaus	18.02. 17:00	Bingo	Spöki, EKT Spitzbergenweg
05.02. 11:00	Minimax-Gottesdienst	Rogate-Kirche	18.02. 17:30	HSV-Werder Bremen TV-Life-Übertragung	Croque Insel, Spöki und MSV Vereinshaus
07.02. 19:00	Aktuelle Änderungen bei der Arbeitsmarktpolitik und bei „Ein-Euro-Jobs“ mit Jens-Peter Schwioger, SPD	BiM, Saseler Str. 21 (6789122)	19.02. Uhrzeit lt. Aush.	Jugendgottesdienst mit Konfirmandentaufen	Rogate-Kirche
07.02. 20:00	Gundolf Cover Rock Geheimtipp 6,- €	Schnelsen Freizeitzentrum Wählingsallee 16	22.02. 15:00-16:00	Bürgersprechstunde mit Jürgen Klimke CDU, Moderation Marco Schöne von der MZ	BiM, Saseler Str. 21 (6789122)
08.02. 11:00-17:00	Tag der Offenen Tür Bürgerverein Rahlstedt	Bürgerverein Rahlstedt	22.02. – 25.02.	plattform- Bühne Festival der Jugend	Ernst Deutsch Theater Mundsburg
08.02. 19:30	Karibikkreuzfahrt mit der Queen Mary 2	BiM, Saseler Str. 21 (6789122)	23.02. 18:00	Bezirksversammlung Wandsbek	Bürgersaal, Am Alten Posthaus 4
11.02. 20:00	Fasching mit DJ Carsten	Spöki, EKT Spitzbergenweg	23.02. 19:30	Ehrfurcht vor dem Leben Das Bienenvolk und seine Bedeutung	Rogate Gemeindezentrum
11.02. 21:00	Slice 5,- €	Chattahoochee Meiendorfer Str. 34	23.02. 19:30	Tatort Supermarkt Armin Valet von der Verbraucherzentrale deckt auf	Sasel Haus e.V. Saseler Parkweg 3
12.02. 9:51	Wanderung von Volksdorf nach Ohlstedt Treffpunkt U-Berne, 16 km	Interaktion e.V. Anmeldung unter 631 56 19	24.02. 20:30	M'gladbach-HSV TV-Life-Übertragung	Croque Insel, Spöki und MSV Vereinshaus
12.02. 10:00	Gottesdienst (Abendmahl)	Thomas-Kirche	25.02. 16:00 und 20:00	Humor mit Christiane Leuchtmann und Hans Peter Korff	Kulturkreis Berner Schloss e.V. Karlshöher Weg 3
12:02: 13.30	FC St. Pauli-VfL Bochum TV-Life-Übertragung	Croque Insel, Spöki und MSV Vereinshaus	25.02. Zeit auf Anfrage	Kinderflohmarkt Schule Nydamer Weg	Nydamer Weg 44
12.02. 17:30	1.FC Köln-HSV TV-Life-Übertragung	Croque Insel, Spöki und MSV Vereinshaus	26.02. 10:00	Gottesdienst	Thomas-Kirche
14.02.	Altpapier	Bitte blaue Tonne herausstellen.	26.02. 13:30	FC St.Pauli-Braunschweig TV-Life-Übertragung	Croque Insel, Spöki und MSV Vereinshaus
14.02. tagsüber	St. Valentinstag. Bitte der Liebsten einen Blumenstrauß kaufen!	1000 Blumen EKT Spitzbergenweg	26.02. 14:00	Geomantische Exkursion auf den Spuren der Endmoränen zur ehemaligen Burg Arensvelde	BiM, Saseler Str. 21 (6789122) Anmeldungen unter 678 23 21
15.02. 15:00	Streifzüge im Botanischen Garten Diavortrag im Rahmen „DU UND ICH“	Bürgerverein Rahlstedt bei Firma K. Kaiser Rahlstedter Bahnhofstr. 7	29.02. 15:00	Literaturnachmittag im Bürgerverein Rahlstedt	Nydamer Weg 18 b
17.02. 11:00 – 14:00	Richtiges Schminken Tageskurs 22,- €	BiM, Saseler Str. 21 (6789122)	29.02. 18:00	Bezirksversammlung Regionalausssch. Rahlstedt	Sitzungssaal Rahlstedter Str. 151

Bürgersprechstunde in Meiendorf

mit dem Bundestagsabgeordneten Jürgen Klimke (CDU)
und dem Chefredakteur der MZ Marco Schöne.

Am 22.Februar 2012 von 15:00 - 16:00 Uhr
im Bürgerhaus in Meiendorf
Saseler Straße 21, 22145 Hamburg

